



Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

März 2005

Bestell-Nr.: F213 2005 03

Herausgabe: 30. Mai 2005
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständige Dezentertin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-459

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2005

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

ber. berichtigt

dar. darunter

GVOBl. Gesetz- und Verordnungsblatt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V (genehmigungsfreie Wohngebäude)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GVOBl. M-V S. 690) wurden in § 64 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen getroffen (genehmigungsfreie Wohngebäude). Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind diese Gebäude enthalten.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					mit 3 und mehr Wohnungen	Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter genehmigungs- frei			
Gebäude/Baumaßnahmen									
2000.....	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3	
2001.....	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-	
2002.....	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5	
2003.....	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1	
2004.....	6 564	1 219	457	4 888	4 630	2 336	257	1	
Jan. - März	2 316	314	89	1 913	1 874	1 054	39	-	
März	833	148	40	645	624	225	21	-	
2005.....									
Jan. - März	1 162	138	49	975	931	421	43	1	
Januar	353	57	26	270	253	112	16	1	
Februar	397	43	21	333	318	181	15	-	
März	412	38	2	372	360	128	12	-	
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September.....									
Oktober.....									
November.....									
Dezember									
Wohnungen									
2000.....	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33	
2001.....	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-	
2002.....	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81	
2003.....	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-	
2004.....	7 670	759	78	6 833	5 043	2 546	1 790	-	
Jan. - März	2 596	206	7	2 383	2 070	1 182	313	-	
März	884	37	4	843	676	240	167	-	
2005.....									
Jan. - März	1 451	165	22	1 264	988	446	276	-	
Januar	449	78	-	371	269	120	102	-	
Februar	543	64	22	457	337	195	120	-	
März	459	23	-	436	382	131	54	-	
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September.....									
Oktober.....									
November.....									
Dezember									

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
2004	5 865	3 001	432,5	7 619	7 410,3	32 756	792 619
Januar bis März.....	2 189	1 124	170,5	2 582	2 677,7	11 700	283 243
März.....	778	400	41,7	876	962,2	3 990	107 289
2005							
Januar bis März.....	1 099	587	84,4	1 420	1 392,4	6 399	144 558
Januar.....	318	171	2,9	443	400,4	1 920	44 831
Februar.....	371	203	33,0	518	485,7	2 226	49 645
März.....	410	213	48,6	459	506,3	2 253	50 082
April.....							
Mai.....							
Juni							
Juli							
August.....							
September							
Oktober							
November.....							
Dezember.....							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
2004	699	3 234	6 120,2	51	57,9	307	467 491
Januar bis März.....	127	513	969,5	14	13,2	51	63 424
März.....	55	434	790,9	8	8,7	26	46 498
2005							
Januar bis März.....	63	209	361,6	31	17,6	119	30 490
Januar.....	35	107	185,9	6	4,8	22	19 699
Februar.....	26	73	135,2	25	12,9	97	10 125
März.....	2	29	40,5	-	-	-	666
April.....							
Mai.....							
Juni							
Juli							
August.....							
September							
Oktober							
November.....							
Dezember.....							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

März 2005

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	338	179	46,6	338	396,3	1 754	39 715
mit 2 Wohnungen.....	22	19	6,2	44	40,5	191	4 096
mit 3 und mehr Wohnungen.....	12	15	2,8	54	36,8	192	2 861
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	372	213	55,5	436	473,6	2 137	46 672
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	1	4	1,8	11	10,1	42	288
genehmigungsfreie Wohngebäude.....	128	67	15,1	131	147,9	671	14 855
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen.....	49	26	4,5	67	62,7	283	5 045
Wohnungsunternehmen.....	35	14	-	36	34,6	154	2 721
Immobilienfonds.....	2	2	-	6	3,7	24	422
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	12	10	4,5	25	24,4	105	1 902
Private Haushalte	323	187	51,0	369	410,9	1 854	41 627
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	2	29	40,5	-	-	-	.
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Handels- und Lagergebäude	2	29	40,5	-	-	-	.
Hotels und Gaststätten.....	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Nichtwohngebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohngebäude insgesamt	2	29	40,5	-	-	-	.
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen.....	2	29	40,5	-	-	-	.
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei.....	-	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	1	24	30,7	-	-	-	.
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	1	5	9,8	-	-	-	.
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

**Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren**

Januar bis März 2005

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	874	451	122,2	874	989,1	4 401	100 380
mit 2 Wohnungen.....	57	45	14,7	114	97,9	484	10 011
mit 3 und mehr Wohnungen.....	43	78	31,5	276	182,5	923	16 655
Wohnheime	1	14	8,5	-	-	92	1 672
Wohngebäude insgesamt.....	975	587	176,9	1 264	1 269,5	5 900	128 718
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	11	31	18,9	91	72,1	313	5 968
genehmigungsfreie Wohngebäude	421	218	54,0	446	480,8	2 203	50 030
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	1	1	0,3	3	3,3	9	300
Unternehmen	122	86	30,3	219	166,5	913	18 153
Wohnungsunternehmen	57	33	9,1	99	76,4	338	7 541
Immobilienfonds	28	24	9,6	33	25,8	235	4 329
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	37	28	11,6	87	64,3	340	6 283
Private Haushalte.....	852	500	146,3	1 042	1 099,6	4 978	110 265
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	2	26	50,2	1	1,4	6	8 629
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	12	22,9	21	10,4	84	2 706
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	4	27	38,3	-	-	-	659
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	23	124	203,5	-	-	-	9 380
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	9	29	51,6	-	-	-	3 521
Handels- und Lagergebäude.....	11	87	128,6	-	-	-	4 389
Hotels und Gaststätten	1	6	19,3	-	-	-	1 100
Sonstige Nichtwohngebäude	16	20	44,4	-	-	-	3 367
Nichtwohngebäude insgesamt.....	49	209	359,3	22	11,9	90	24 741
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	7	30	61,3	-	-	-	9 267
Unternehmen	28	171	281,0	20	10,4	82	14 314
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	4	27	38,3	-	-	-	659
Produzierendes Gewerbe	8	69	107,0	-	-	-	4 299
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	16	75	135,7	20	10,4	82	9 356
Private Haushalte.....	11	6	14,0	2	1,4	8	627
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	3	1	3,0	-	-	-	533

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei
März 2005							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	7	-	7	-	7	7	7
Neubrandenburg	11	-	11	-	11	11	11
Rostock	37	6	31	-	31	30	7
Schwerin	23	-	23	-	23	23	18
Stralsund	13	2	11	1	10	9	1
Wismar	3	2	1	-	1	1	1
Landkreise							
Bad Doberan	109	8	101	-	101	97	26
Demmin	5	2	3	-	3	3	2
Güstrow	6	-	6	-	6	6	3
Ludwigslust	26	6	20	1	19	19	3
Mecklenburg-Strelitz	28	3	25	-	25	25	5
Müritz	13	2	11	-	11	10	1
Nordvorpommern	11	-	11	-	11	9	5
Nordwestmecklenburg	44	4	40	-	40	40	16
Ostvorpommern	29	2	27	-	27	27	7
Parchim	12	-	12	-	12	12	6
Rügen	23	-	23	-	23	20	9
Uecker-Randow	12	1	11	-	11	11	-
Mecklenburg-Vorpommern	412	38	374	2	372	360	128
Januar bis März 2005							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	34	10	24	2	22	20	11
Neubrandenburg	50	-	50	2	48	47	37
Rostock	48	6	42	-	42	41	18
Schwerin	75	10	65	4	61	56	37
Stralsund	37	5	32	3	29	28	7
Wismar	15	5	10	2	8	7	7
Landkreise							
Bad Doberan	161	8	153	-	153	149	78
Demmin	33	9	24	4	20	20	4
Güstrow	38	11	27	4	23	21	7
Ludwigslust	93	13	80	9	71	71	22
Mecklenburg-Strelitz	64	12	52	3	49	49	16
Müritz	49	13	36	1	35	34	6
Nordvorpommern	50	1	49	2	47	43	23
Nordwestmecklenburg	143	10	133	6	127	125	73
Ostvorpommern	124	13	111	1	110	102	36
Parchim	37	7	30	2	28	28	11
Rügen	89	3	86	3	83	71	26
Uecker-Randow	22	2	20	1	19	19	2
Mecklenburg-Vorpommern	1 162	138	1 024	49	975	931	421

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
März 2005					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	7	0,6	7	8,9	1 001
Neubrandenburg.....	11	1,9	11	11,6	1 163
Rostock.....	37	9,8	43	54,6	4 885
Schwerin.....	23	1,7	25	27,3	2 318
Stralsund.....	13	8,0	14	14,3	1 884
Wismar.....	3	- 0,6	1	1,9	156
Landkreise					
Bad Doberan.....	109	8,9	123	143,0	13 957
Demmin.....	5	0,2	3	4,8	463
Güstrow.....	6	0,2	6	7,4	716
Ludwigslust.....	26	34,5	29	33,9	4 031
Mecklenburg-Strelitz.....	28	0,6	28	28,5	2 746
Müritz.....	13	0,4	17	16,6	1 427
Nordvorpommern.....	11	0,4	18	16,0	1 569
Nordwestmecklenburg.....	44	7,3	45	46,7	4 684
Ostvorpommern.....	29	8,2	27	29,6	3 384
Parchim.....	12	3,1	12	17,0	1 891
Rügen.....	23	2,8	39	32,5	3 341
Uecker-Randow.....	12	1,3	11	11,8	1 132
Mecklenburg-Vorpommern.....	412	89,1	459	506,3	50 748
Januar bis März 2005					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	34	3,7	59	43,8	4 706
Neubrandenburg.....	50	13,0	62	59,6	7 615
Rostock.....	48	10,3	55	68,2	6 346
Schwerin.....	75	81,4	120	107,1	22 923
Stralsund.....	37	45,2	33	34,1	6 754
Wismar.....	15	14,8	10	11,0	3 437
Landkreise					
Bad Doberan.....	161	15,5	175	203,4	19 947
Demmin.....	33	33,7	25	29,0	3 534
Güstrow.....	38	28,3	56	50,2	6 541
Ludwigslust.....	93	80,2	83	100,6	12 486
Mecklenburg-Strelitz.....	64	11,7	58	62,2	7 147
Müritz.....	49	- 23,6	35	38,0	6 011
Nordvorpommern.....	50	8,2	66	59,0	6 223
Nordwestmecklenburg.....	143	56,9	157	162,3	18 817
Ostvorpommern.....	124	27,7	172	152,6	16 089
Parchim.....	37	- 5,6	59	51,8	7 256
Rügen.....	89	33,0	204	155,9	17 144
Uecker-Randow.....	22	11,5	22	21,1	2 072
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 162	446,0	1 451	1 410,0	175 048

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
März 2005						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	7	7	4	7	8,9	1 001
Neubrandenburg	11	11	5	11	11,6	1 163
Rostock	31	30	20	42	50,3	4 417
Schwerin	23	23	12	25	27,3	2 318
Stralsund	10	9	5	12	11,3	1 210
Wismar	1	1	0	1	1,0	.
Landkreise						
Bad Doberan	101	97	60	117	136,3	13 409
Demmin	3	3	2	3	3,8	.
Güstrow	6	6	4	6	7,4	716
Ludwigslust	19	19	12	20	25,3	2 642
Mecklenburg-Strelitz	25	25	12	25	24,0	2 372
Müritz	11	10	7	15	15,6	1 343
Nordvorpommern	11	9	7	18	16,0	1 569
Nordwestmecklenburg	40	40	21	45	45,0	4 450
Ostvorpommern	27	27	15	27	29,1	3 305
Parchim	12	12	8	12	17,0	1 891
Rügen	23	20	14	39	32,5	3 341
Uecker-Randow	11	11	5	11	11,4	1 077
Mecklenburg-Vorpommern	372	360	213	436	473,6	46 672
Januar bis März 2005						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	22	20	20	53	42,9	4 217
Neubrandenburg	48	47	26	61	58,2	6 165
Rostock	42	41	26	54	63,8	5 878
Schwerin	61	56	39	93	88,6	8 350
Stralsund	29	28	13	31	30,1	3 212
Wismar	8	7	18	8	8,7	2 508
Landkreise						
Bad Doberan	153	149	87	169	196,8	19 399
Demmin	20	20	11	21	25,2	2 268
Güstrow	23	21	18	41	40,2	3 428
Ludwigslust	71	71	42	73	88,9	8 870
Mecklenburg-Strelitz	49	49	26	51	51,9	5 577
Müritz	35	34	19	42	43,0	4 075
Nordvorpommern	47	43	25	66	58,5	5 813
Nordwestmecklenburg	127	125	73	149	156,7	15 817
Ostvorpommern	110	102	68	160	146,6	14 708
Parchim	28	28	18	31	37,4	4 218
Rügen	83	71	50	141	112,6	12 491
Uecker-Randow	19	19	9	20	19,4	1 724
Mecklenburg-Vorpommern	975	931	587	1 264	1 269,5	128 718

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V
(genehmigungsfreie Wohngebäude) *)**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
März 2005					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	7	4	7	8,9	1 001
Neubrandenburg.....	11	5	11	11,6	1 163
Rostock.....	7	4	7	9,0	815
Schwerin.....	18	8	18	18,0	1 381
Stralsund.....	1	1	1	1,4	.
Wismar.....	1	0	1	1,0	.
Landkreise					
Bad Doberan.....	26	14	26	32,6	3 365
Demmin.....	2	1	2	2,2	.
Güstrow.....	3	2	3	4,7	470
Ludwigslust.....	3	2	3	3,9	420
Mecklenburg-Strelitz.....	5	3	5	4,0	500
Müritz.....	1	0	1	1,1	.
Nordvorpommern.....	5	2	5	5,1	495
Nordwestmecklenburg.....	16	9	18	17,6	1 849
Ostvorpommern.....	7	4	7	6,9	694
Parchim.....	6	5	6	9,1	1 183
Rügen.....	9	5	10	10,9	971
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	128	67	131	147,9	14 855
Januar bis März 2005					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	11	6	11	13,5	1 506
Neubrandenburg.....	37	19	39	43,0	4 129
Rostock.....	18	9	19	22,6	2 276
Schwerin.....	37	17	39	38,0	3 692
Stralsund.....	7	3	7	7,3	673
Wismar.....	7	4	8	8,7	836
Landkreise					
Bad Doberan.....	78	41	78	93,0	9 355
Demmin.....	4	2	4	4,2	.
Güstrow.....	7	5	7	8,8	1 006
Ludwigslust.....	22	12	23	27,7	2 831
Mecklenburg-Strelitz.....	16	9	17	17,8	2 235
Müritz.....	6	3	6	5,6	653
Nordvorpommern.....	23	12	27	26,2	2 743
Nordwestmecklenburg.....	73	38	79	80,9	8 814
Ostvorpommern.....	36	17	38	35,8	3 814
Parchim.....	11	8	13	17,0	1 983
Rügen.....	26	13	28	28,4	2 881
Uecker-Randow.....	2	1	3	2,3	.
Mecklenburg-Vorpommern.....	421	218	446	480,8	50 030

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
März 2005					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	-	-	-	-	-
Neubrandenburg	-	-	-	-	-
Rostock	-	-	-	-	-
Schwerin	-	-	-	-	-
Stralsund	1	5	9,8	-	.
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	-	-	-	-	-
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust	1	24	30,7	-	.
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	-	-	-	-	-
Nordvorpommern	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg	-	-	-	-	-
Ostvorpommern	-	-	-	-	-
Parchim	-	-	-	-	-
Rügen	-	-	-	-	-
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	2	29	40,5	-	.
Januar bis März 2005					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	1	1,8	-	.
Neubrandenburg	2	5	6,9	1	.
Rostock	-	-	-	-	-
Schwerin	4	35	67,8	19	10 399
Stralsund	3	22	43,8	-	2 250
Wismar	2	4	6,8	-	.
Landkreise					
Bad Doberan	-	-	-	-	-
Demmin	4	21	33,2	-	939
Güstrow	4	16	24,4	-	1 583
Ludwigslust	9	49	71,8	-	1 748
Mecklenburg-Strelitz	3	4	7,6	2	673
Müritz	1	0	0,5	-	.
Nordvorpommern	2	2	4,0	-	.
Nordwestmecklenburg	6	18	34,1	-	2 489
Ostvorpommern	1	0	0,7	-	.
Parchim	2	2	2,5	-	.
Rügen	3	24	43,1	-	1 737
Uecker-Randow	1	7	10,4	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	49	209	359,3	22	24 741